

Paris quadrifolius L. Convallaria majalis L. Eriophorum latifolium Hoppe. Carex in mehreren gem. Species. Lycopodium complanatum bei Falkenstein bis an den Abhang des Berges herabsteigend.

Exkursionsbericht

von G. Örtel in Halle a. S.

Station Domaine Hokucks.

Formation: Muschelkalk.

Auf Aeckern: Die gewöhnlichen Ackerunkräuter mit Scandix pecten Veneris, Caulis daucoides; Turgenia latifolia; Chondrilla juncea, Ranunculus arvensis, Vaccaria parviflora, Orlaya grandiflora, Geranium dissectum, Fumaria Vaillantii.

Auf Lehden u. Triften:

Helianthemum chamaecistus, Bromus erectus — Festuca amethystina — Koeleria cristata, Cynanchum vincetoxicum, Geranium sanguineum — Gymnadenia conopsea, Ophrys muscifera, — Anthericum ramosum — Inula hirta — Linum catharticum. — Hypericum hirsutum — Dictamnus albus — Medicago falcata — Trifolium alpestre — Trifol. montanum — Lotus corniculatus — Vicia cracca — Vicia tenuifolia — Rubus villicaulis — Rub. Schleicheri — R. infestus — Fragaria viridis — Potentilla argentea — Rosa cinnamomea — Rosa tomentosa — R. canina, R. coriifolia, Hieracium stoloniflorum — Hieracium auricula. Coronilla varia — Veronica teucrium — Scorzonera hispanica, Hippocrepis comosa — Centaurea scabiosa. —

In Gebüsch, Wäldern:

Muscari tenuiflorum. — Trifolium rubens — Teucrium botrys — Asarum europaeum — Hieracium murorum. — Convallaria polygonatum — Achyrophorus maculatus — Viburnum lantana — Geranium sanguineum — Helianthemum chamaecistus — Lonicera periclymenum — Teucrium montanum etc. Sulza, den 21. Juni 1885.

Exkursionsbericht

von Freiherrn von Spiessen.

Riet oberhalb Mainz über Bischofsheim, Bauschheim, Astheim nach Nackenheim:

Nymphaea alba, Nuphar luteum, Diplotaxis tenuifolia, muralis, viminea (? blühte noch nicht), Statice armeria, Euphorbia Gerardiana, palustris (in Menge auf trockenem sandigem Lehmboden), Iris sibirica, spuria, pseudacorus, Tetragonolobus siliquosus, Equisetum ramosissimum, Raphanus raphanistrum flore alb., Lotus tenuifolius, Hippuris vulgaris, Peucedanum officinale (in grosser Menge noch nicht blühend).

NB. Wegen sehr grosser Hitze (+ 32° C. in Schatten) musste leider die Tour abgekürzt werden.

Winkel im Rheingau 6. 6. 85.

Systematisches Verzeichnis

der in der Umgegend von Tennstädt wildwachsenden u. kultivierten phanerogamischen Pflanzen nebst einigen Kryptogamen und Algen von F. Buddensieg.

(Fortsetzung.)

- Veronica serpyllifolia L. Auf feuchten Wiesen.
V. arvensis L. Auf trockenen Triften gemein.
V. verna L. An Waldrändern u. Hügeln bei Tennst., Gangloffs. und Nägelstedt. Tretenburg, Rabenhütte bei Lützensömmern, Dreisenberg bei Gangloffsömmern.
V. triphyllos L. Auf Aeckern gemein.
V. praecox L. Auf dem Teiche und in der Pfütze sowie auf Aeckern bei Tennst., Herbsleben.
V. agrestis L. Auf bebautem Boden.
V. polita L. Wie vorige.
V. hederifolia L. Wie vorige.
Limosella L. Schlammling. XIV. 2.
L. aquatica L. An Pfützen u. Sumpfen bei Tennst. u. Gr. Vargula.
Melampyrum Tourn. Wachtelweizen. XIV. 2.
M. cristatum L. Im Fahner'schen Holze und auf dem Riete in Herbsleben.
M. arvense L. Unter der Saat häufig.
M. nemorosum L. In Wäldern der Umgegend ziemlich häufig.
M. pratense L. Wie vorige.
M. silvaticum L. Im Fahner'schen und Blankenburger Holze.
Alectorolophus Hall. Klapper. XIV. 2.
A. minor Wimm. u. Grab. Auf Wiesen gemein.
A. major Rchb. Wie vorige.
b. hirsutus All. Unter dem Getreide nicht selten.
Euphrasia Tourn. Augentrost. XIV. 2.
E. officinalis L. Wiesen, Triften, Waldplätze.
b. pratensis Fr. Wie vorige.
c. nemorosa Pers. Im Hornholze.
E. odontites L. Auf Wiesen, Triften, feuchten Aeckern.
Orobanche L. Sommerwurz. XIV. 1.
O. rubens W. Im Gutsgarten zu Lützensömmern.
O. pallidiflora W. u. G. Auf Carduus acanthoides schmarotzend. Auf Haferäckern auf der Tretenburg b. Tennstädt auf Gipsboden, am Chausseegraben zwischen Schwerstedt u. Straussfurt, Stedten vis à vis, selten.

Lathraea L. Schuppenwurz. XIV. 2.
L. squamaria L. Im Fahner'schen Holze.

Labiatae XIV. 1.

Mentha L. Minze.
M. silvestris L. Im Gebiet von Tennst. an Gräben u. feuchten Orten.
c. viridis Auct. Im Darrgarten am Ufer.
M. nepetoides Lej. Am Lauchteich und am Schambach b. Tennst.
M. aquatica L. An Gräben u. Sümpfen.
M. gentilis L. Am Bräsebache b. Lützensömmern.
M. arvensis L. An feuchten Aeckern, Gräben.
M. piperita L. } In Ringleben, Cöllda,
M. crispa L. } Cannawurf u. Gr. Ballh. im Grossen gebaut.
Lycopus L. Wolfstrapp. II. 1.
L. europaeus L. An Gräben und Bächen.
Salvia L. Salbei. II. 1.
S. officinalis L. In Gärten kultiviert und in Ringleben und Gr. Ballhausen im Grossen gebaut.
S. pratensis L. Trockene Wiesen, Rasenraie, im Gebiet häufig, kommt mit azurblauer, lila, rosenroter, und weisser Blüte vor.
S. silvestris L. An Hügeln, Rainen im Gebiete nicht selten, truppweise z. B. unter den Weinbergen b. Tennst., auf der Tretenburg, Amtmannsberg, Herbsl. Riet, Kl. Ballhausen, Schwerst., Gebesee, Ganglofsömmern, am Kirchberge, Dreisenberg.
S. verticillata L. Auf Luzernäckern und trockenen Hügeln im Gebiete zerstreut, im Taubenthale, Hatschke etc., Ganglofsömmern am Wege nach Bruchstedt.
S. sclarea L. Bei Ganglofs. u. Tennst. verwildert, da sie früher zu Weinbouquet kultiviert wurde.
Origanum L. Dost. XIV. 1.
O. vulgare L. In den umliegenden Wäldern, am Clausberge b. Gebesee.
O. majorana L. In den umliegenden Dörfern im Grossen gebaut.
Thymus L. Thymian. XIV. 1.
Th. serpyllum L. Feldthymian. Auf trockenen Rainen häufig.
Th. vulgaris L. In Gärten u. auf Aeckern kultiviert.
Satureja L. Bohnenhraut. XIV. 1.
S. officinalis L. In Gärten kultiviert.
Calamintha Mnch. XIV. 1.
C. acinos Clair. Triften, Berge, trockene Aecker u. Wegränder nicht selten.
Clinopodium L. Wirbeldost. XIV. 1.
C. vulgare L. An Waldrändern.
Melissa L. Melisse. XIV. 1.
M. officinalis L. In Gärten u. Feldern, namentlich in Ringleben u. Gr. Ballhausen im Grossen kultiviert.

Hyssopus L. Ysop. XIV. 1.
H. officinalis L. In Gärten u. auf Aeckern angebaut.
Nepeta L. Katzenminze. XIV. 1.
N. cataria L. An Ufern und Zäunen bei Tennst., an der Oede b. Kleinballh., Nägelst., Greussen, Schilfa.
Glechoma L. Gundermann. XIV. 1.
G. hederacea L. Feuchte Gebüsche, Aecker gemein.
Lamium L. Taubnessel. XIV. 1.
L. amplexicaule L. Auf Aeckern gemein.
L. purpureum L. Auf Aeckern, Brachland u. Gartenland gemein.
L. maculatum L. Schattige Wälder, Gebüsch, Hecken häufig.
L. album L. Zäune, Wege gemein.
Galeobdolon Huds. Goldnessel. XIV. 1.
G. luteum Huds. In den Wäldern hiesiger Gegend.
Galeopsis L. Daun. XIV. 1.
G. ladanum L. Unter der Saat häufig.
G. tetrahit L. Wie vorige.
G. versicolor L. An der Gera b. Ringleben u. Walsleben.
Stachys L. Ziest. XIV. 1.
St. germanica L. An der Pfarre in Gr. Vargula.
St. silvatica L. In den umliegenden Wäldern.
St. palustris L. An Sümpfen u. auf nassen Aeckern.
St. arvensis L. Auf Aeckern nicht selten
St. annua L. Auf dem Amtmannsberge u. an der Backhausgasse und im Taubenthale b. Tennst.
St. recta L. Auf dem Tennst. u. Herbsleber Riete, Weinberge b. Nägelstedt, Schwellenburg.
Betonica L. Betonie. XIV. 1.
B. officinalis L. An Rainen u. Waldrändern.
Marrubium L. Andorn. XIV. 1.
M. pannonicum Rchb. Auf dem Kirchhofe zu Waltersdorf im Jahre 1838 gefunden.
M. vulgare L. An den Hängen der Unstrnberge b. Nagelstedt u. Gr. Vargula an der Helbe b. Ebeleben u. an der Hainleite häufig, überhaupt an Wegen, Zäunen, trockenen Hügeln ziemlich häufig im Gebiete.
Ballota L. Gottvergessen. XIV. 1.
B. nigra L. An Zäunen, Wegen gemein.
Leonurus L. Herzgespann. XIV. 1.
L. cardiaca L. Zäune, Wege, unbebaute Plätze. Kutzleben, Lützensömmern, Tennst. etc.
Scutellaria L. Schildträger. XIV. 1.
Sc. hastifolia L. An Gräben b. Ringleben u. Schwerst.
Prunella L. Brunelle. XIV. 1.
P. vulgaris L. Auf Wiesen u. an Wald- rändern.

- P. grandiflora* Jacq. Auf Kalkbergen, trockenen Wiesen, Waldrändern, Tretenburg bei Tennst., Dreisenberg bei Gangloffs., Nägelstedt u. Gr. Vargula, im Horn- u. Krollholz.
Ajuga L. Günzel. XIV. 1.
A. reptans L. Wiesen, Triften, Wälder gemein.
A. genevensis L. Trockene Wälder, Hügel, Triften nicht selten. Auf dem Höhenzuge der Fahner'schen Berge.
A. pyramidalis L. Am Dreisenberge bei Gangloffsömmern.
A. chamaepitys Schr. An der Kiesgrube über den Weinbergen b. Tennst., auf dem Dreisenberge b. Gangloffsömmern, b. Greussen.
Teucrium L. Gamander, XIV. 1.
T. scordium L. Feuchte Wiesen u. Gräben bei Gebesee, Ringleben, Schwerst., unter der Tretenburg u. durch das Unstruthal bis Sömmerda etc.
T. chamaedrys L. Bei Blankenburg, Bruchstedt, Gr. Vargula, Nägelstedt u. Sachsenburg.
T. montanum L. An den Weinbergen b. Nägelstedt.

Verbenaceae Juss.

- Verbena* L. Eisenkraut. XIV. 2.
V. officinalis L. In Dörfern, an Gräben, Wegen.

Lentibulariaceae Rich.

- Utricularia* L. Wasserhelm. II. 1.
U. minor L. Am Hanfsee b. Schlotheim.

Primulaceae Vent.

- Lysimachia* L. Friedlos. V. 1.
L. thyrsoflora L. An der Unstrut bei Sömmerda.
L. vulgaris L. An feuchten Wiesen und Gräben. Ringleben, Gebesee, an der Gera, Hornholz.
L. nummularia L. Feuchte Wiesen, Wälder, Gräben.
Anagallis L. Gauchheil. V. I.
A. arvensis. Auf bebautem Boden häufig. — Geht hier unter den Namen „fauler Knecht, Hirtenmännchen, faule Alke, faul Annehen — roter Hühnerdarm, rote Miere.“
b) *coerulea* „faule Magd, Schäfermädchen (Frauchen)“, es soll das rote Punkt 3, das blaue Punkt 5 Uhr zugehen, und blühen 8 Uhr wieder auf — so der Volksmund.
c) *carnea* Lej. auf Gartenland bei Tennstädt.
Androsace Tourn. Mönnerschild. V. 1.
A. elongata L. Auf Kiesboden über den Weinbergen bei Tennstädt.
A. maxima L. Unter der Saat und auf Luzernäckern mit der vorigen häufig,

- auch auf dem bunten Mantel und am Mänerchen nach der Goldklinge.
Primula L. Himmelschlüssel. V. 1.
P. elatior Jacq. In feuchten schattigen Wäldern der Umgegend.
P. officinalis Jacq. Wälder, Wiesen, Graspärten.
P. auricula L. In Gärten kultiviert.
Samolus Tourn. Binge. V. 1.
S. Valerandi L. Nasse, salzhaltige Wiesen und Gräben, auf dem Tennst. Riete, am Fiedelbogen, an der Tretenburg. Bei Gr.-Vargula, See bei Weissensee, Alperstedt.
Glaux Tourn. Milchkraut. V. 1.
G. maritima L. Auf feuchten salzhaltigen Wiesen, auf den Mittelwiesen unter der Tretenburg b. Tennst., im Bremsen zwischen Herbsleben u. Andisleben.

Plantagineae Juss.

- Plantago* L. Wegebreit. IV. 1.
P. major L. Wege, Grasplätze gemein.
P. media L. Wie vorige.
P. lanceolata L. Wie vorige.
P. maritima L. Auf den Wiesen unter der Tretenburg. 1845 fand ich einige Exemplare an den Chausseegräben über Gr. Ballhausen und auf dem See bei Weissensee.

Monochlamydeae.

Amarantaceae Juss.

- Amarantus* L. Amarant. XXI. 1.
A. retroflexus L. Auf Schutt b. Tennst., auf Schutt u. Aeckern b. Weissensee, Wandersleben, Strausfurt, zwischen Gangloffs. u. Schilfa.
A. blitum L. Auf Aeckern in der Pfütze. Am Kirchberge bei Gangloffsömmern.

Chenopodeae Vent.

- Polycnemum* L. Knorpelkraut. III. 1.
P. arvense L. Auf Aeckern b. Ebeleben.
Salicornia Tourn. Glasschmalz. II. 1.
S. herbacea L. Auf dem See bei Weissensee.
Chenopodium Tourn. Gänsefuß. V. 2.
Ch. hybridum L. Auf bebautem Boden u. Schutt häufig.
Ch. urbicum L. Auf Schutt b. Tennstädt vor dem Brückenthore, bei Gangloffs.
Ch. murale L. Auf Schutt u. in Dörfern gemein.
Ch. album L. Auf bebautem Boden gemein.
Ch. opulifolium L. An Wegen, Zäunen u. in Dörfern.
Ch. ficifolium Sm. Auf bebautem torfigem Boden bei Alperstedt.
Ch. polyspermum L. Aecker und Gartenland.
Ch. vulvaria L. An Wegen, Mauern und

- Schutt b. Tennst., Herbsleben, Strausfurt u. a. O. im Gebiet.
Ch. bonus Henricus L. Wüste Plätze gemein.
Ch. glaucum L. Feuchte Stellen in Dörfern, an Gräben häufig.
Ch. rubrum L. An Wegen, Mauern u. in Dörfern gemein.
Blitum Tourn. Erdbeerspinat. V. 2.
B. virgatum L. Auf dem Teiche b. Tennstadt, auch auf Gartenland.
Beta Tourn. Runkelrübe. V. 2.
B. vulgaris L. Häufig als Viehfutter gebaut.
Spinacia Tourn. Spinat. XXII. 4.
Sp. oleracea L. Kultiviert.
 a) *spinosa* Mnch.
 b) *inermis* Mnch.
Atriplex Tourn. Melde. XXI. 5.
A. hortensis L. Auf Gartenland verwildert.
A. nitens Schk. An den Weinbergen bei Tennstadt, Nägelstedt, Greussen, Weissensee etc.
A. patulum L. An unbebauten Orten gemein.
A. hastatum L. Wege, Zäune, Schutt.
 b) *microspermum* W. K. Wie vorige.
 c) *oppositifolium* DC. Am See bei Weissensee.
A. roseum L. Auf dem Tennst. Riete u. auf dem See bei Weissensee.
- Polygonaceae Juss.**
- Rumex* L. Ampfer. VI. 3.
R. maritimus L. In Sümpfen u. Gräben an der Unstrut b. Gr. Vargula, Herbsleben, bei Neunheilingen, Strausfurt, Gebesee.
R. palustris Sm. An d. Unstrut zwischen Gebesee u. Nägelstedt hin u. wieder, b. Ottenhausen, Günstedt.
R. conglomeratus Murr. An Ufern und Gräben.
R. crispus L. Wie vorige.
R. obtusifolius L. Wie vorige häufig.
R. hydrolapathum Huds. An der Unstrut u. deren Seitengräben b. Herbsl., Vargula u. Strausfurt.
R. maximus Schr. Mit der vorigen.
R. sanguineus L. In feuchten Gebüsch.
R. aquaticus L. In Gräben b. Gebesee, Henschleben u. Strausfurt.
R. acetosa L. Auf allen Wiesen.
R. acetosella L. Sandfelder, sonnige Hügel, Triften.
Polygonum L. Knöterich. VIII. 1.
P. bistorta L. Auf Wiesen b. Kleinvargula, Herbsleben u. Schlotheim.
P. amphibium L. In Gräben unter der Tretenburg, Strausfurt, Weissensee etc.
P. lapathifolium L. An Ufern, Sümpfen, feuchten Äckern.

- P. persicaria* L. Gräben. Aecker gemein.
P. hydropiper L. Feuchte Orte, Gräben, Pfützen.
P. minus Huds. Feuchte Wiesen unter der Tretenburg, b. Gr. Vargula.
P. mite Schrank. Im Unstrutthale bei Gr. Vargula, Helbenthal b. Ebeleben.
P. aviculare L. Wege, Triften gemein.
P. convolvulus L. Aecker gemein.
P. dumetorum L. Im Hain b. Kl. Ballh. und Herbsleben.
Fagopyrum Tourn. Buchweizen. VIII. 1.
F. esculentum Mnch. Bei Sundhausen gebaut.

Thymeleae Juss.

- Daphne* L. Kellerhals. VIII. 1.
D. mezereum L. In den umliegenden Hölzern.

Elaeagneae R. Br.

- Hippophaë* L. Seedorn. XXII. 4.
H. rhamnoides L. In Anlagen angepflanzt.
Elaeagnus L. Oelweide. IV. 1.
E. angustifolia L. Wie die vorige.

Aristolochieae Juss.

- Aristolochia* Tourn. Osterluzei. XX. 5.
A. clematitis L. In Zäunen und Grasgärten b. Tennst., auf Aeckern hinter St. Andreas, b. Wandersleben, Günstedt, Greussen, Grossballhausen, Gebesee.
A. sipho L. In Gärten an Lauben angepflanzt.
Asarum Tourn. Haselwurz. XI. 1.
A. europaeum L. In schattigen Waldungen, im Gebüsch und an Ufern.

Euphorbiaceae Kl. & Garcke.

- Tithymalus* Scop. Wolfsmilch. XXI. 1.
T. helioscopius Scop. Auf bebautem Boden.
T. platyphyllos Scop. Auf Aeckern und an Gräben.
T. paluster Kl. & Garcke. In Gräben zwischen Gebüsch, auf Wiesen zwischen Gebesee und Riethnordhausen und an den Wiesen der Unstrut von Strausfurt nach Sömmerda.
T. Gerardianus Kl. & Garcke. Auf dem Riete zwischen Gebesee, Tennst., Herbsleben bis nach Nägelst. hinauf; ferner auf trockenen Wiesen und Wegen bei Sömmerda, Cölleda, Bothenheilingen, Ballstädt, Gangloffs.; scheint somit durch das ganze Unstrutthal von Mühlhausen bis Sachsenburg verbreitet zu sein, auf Tuffsand und Kalkboden. Amtmannsberg. Tretenburg. Kiebitzen.
T. cyparissias Scop. Triften, Wege, Felder gemein.
T. esula Scop. An gleichen Orten, doch seltener.
T. pepus Gaert. Auf Gartenland gemein.
T. falcatus Kl. & Garcke. Unter der Saat

zwischen der Grummühle und Schallenburg, auf Aeckern zwischen Gebesee und Schilfa, Gangloffs., zwischen Ottenhausen und Greussen, Grüningen und Frömmstedt, in der Flur von Schwerstedt häufig, bei Tennstädt, mithin im Distrikte von Tennst., Sömmerda, Weissensee, Kindelbrück und Greussen.

T. exiguus Mnch. Auf Aekern gemein.
T. lathyris Scop. Auf Gartenland bei Kühnhausen.

Acalyphaeae Kl. & Gareke.

Mercurialis L. Bingelkraut. XXII. 8.
M. perennis L. In schattigen Wäldern.
M. annua L. Auf Schutt und Gartenland.

Buxaceae Kl. & Gareke.

Buxus Tourn. Buchsbaum. XXI. 4.
B. sempervirens L. In Gärten angepflanzt.

Urticaceae Endl.

Urtica Tourn. Nessel. XXI. 4.
U. urens L. Bebauter Boden, Schutt.
U. dioica L. Zäune, unbebaute Orte.

Cannabaceae Endl.

Cannabis Tourn. Hanf. XXII. 5.
C. sativa L. In der Gegend von Sachsenburg und Artern viel gebaut.
Humulus Lk. Hopfen. XXII. 5.
H. lupulus L. Zäune, Hecken, Ufer.

Moraceae Endl.

Morus Tourn. Maulbeere. XXI. 4.
M. alba L. } Angepflanzt.
M. nigra L. }

Ulmaceae Mirbel.

Ulmus L. Ulme, Rüster.
U. campestris L. An Bächen und in Wäldern.
U. effusa Willd. Angepflanzt und verwildert.

Juglandae DC.

Juglans L. Walnuss. XXI. 5.
J. regia L. Angepflanzt, hauptsächlich in den hochgelegenen Ortschaften, in den Horndörfern, Freien- und Abtbsinggen etc.

Cupuliferae Rich.

Fagus L. Buche. XXI. 5.
F. silvatica L. Waldungen bildend.
Castanea Tourn. Kastanie. XXI. 5.
C. vulgaris Lmk. Am Saume des Waldes über Gierstedt und Klein-Fahern 5 grosse Bäume.
Quercus L. Eiche. XXI. 5.
Q. robur L. In Wäldern der Umgegend.
Q. sessiliflora Sm. Wie vorige.

Saliceinae Rich.

Salix L. Weide. XXII. 2.
S. pentandra L. Auf nassen Wiesen bei Tennst., Herbsleben und Gebesee.
S. fragilis L. An Bächen und Flüssen häufig.
b) Russeliana Sm. Mit vorigen doch seltener.
S. alba L. Wie vorige.
b) vitellina L. An Bächen und Gräben bei Tennst. und an anderen Orten des Gebiets.
S. babylonica L. Auf Kirchhöfen und in Anlagen angepflanzt.
S. amygdalina L. An Bächen, Gebüsch.
a) discolor. Koch. } Mit vorigen.
b) concolor. Koch. }
S. purpurea L. An Bächen und Flüssen.
S. rubra Huds. In dem Unstruthale von Gr. Vargula bis Straussfurt nicht selten.
S. viminalis L. An Bächen und Gräben.
S. nigricans Sm. & Fr. Auf Bruchwiesen bei Ringleben.
S. caprea L. Wälder, Gräben, Ufer.
S. cinerea L. In Wäldern u. wie vorige.
a) spuria. Zwischen Walschleben u. Ringleben, zwischen Herbsleben u. Kleinvargula.
S. aurita L. Auf nassen Wiesen, auf Torfboden.
Populus Tourn. Pappel. XXII. 7.
P. alba L. Silberpappel. Angepflanzt und hier und da verwildert.
P. tremula L. In Wäldern und Gebüsch.
P. pyramidalis Rozier. Angepflanzt.
P. nigra L. Häufig angepflanzt.
P. monilifera Ait. Bei Herbsleben, Gebesee und Sömmerda angepflanzt.
P. balsamifera L. Balsampappel. Hin und wieder bei Tennst. etc. angepflanzt.

Betulineae Rich.

Betula Tourn. Birke. XXI. 5.
B. alba L. In Wäldern häufig ganze Bestände bildend und hier und da angepflanzt.
B. pubescens Ehrh. Hin und wieder unter den vorigen, doch einzeln, z. B. bei Herbsleben in den Kiebitzen, Holzungen an der Unstrut.
Ainus Tourn. Erle. XXI. 4.
A. glutinosa Gaert. Feuchte Ufer und Sümpfe.
A. incana DC. Hier und da angepflanzt an Flussufern, z. B. bei Gebesee, Herbsleben und Straussfurt.
Corylus Tourn. Hasel. XXI. 5.
C. avellana L. Wälder, Gebüsch häufig.
C. tubulosa Willd. Lambertsnuss. In Gärten.
Carpinus L. Hain- oder Weissbuche. XXI. 5.
C. betulus L. In Wäldern häufig.

II. Klasse Monocotyleae.

Alismaceae Juss.

- Alisma* L. Froschlöffel. VI. 5.
A. *plantago* L. Gräben, Sümpfe gemein.
b) *lanceolatum* With. } unter der
c) *graminifolium* Ehrh. } vorigen.
Sagittaria L. Pfeilkraut. XXI. 5.
S. *sagittifolia* L. In einem Sumpfe bei Alach.

Butomeae Rich.

- Butomus* Tourn. Schwanenblume. IX. 3.
B. *umbellatus* L. In Gräben und Sümpfen bei Tennst., Tretenburg, Gräben und Ufern der Unstrut, häufig.

Juncagineae Rich.

- Triglochin* L. Dreizack. VI. 3.
T. *maritimum* L. Sumpfige und salzhaltige Wiesen bei Tennst., Gr. Vargl., Herbsleben, Gebesee, See bei Weissensee, auf den Wiesen zwischen Gebesee und Walschleben, Wiesen unter der Tretenburg.
T. *palustre* L. Sumpfige Wiesen, häufig.

Potameae Juss.

- Potamogeton* L. Sam- oder Laichkraut. IV. 4.
P. *natans* L. In stehenden und fließenden Gewässern bei Tennst., Strausf., Nägelst. und Weissensee.
P. *lucens* L. Wie vorige.
P. *perfoliatus* L. Wie vorige.
P. *crispus* L. Tennst., Gebesee etc., in der Unstrut, im Schambache und andern Bächen häufig.
P. *pectinatus* L. Unter der Tretenburg bei Tennst., im Steingraben bei Greussen.
P. *pusillus* L. Im Bruchteiche und Gläserloche bei Tennst.
Ruppia L. Ruppie. II. 1.
R. *rostellata* Koch. In salzhaltigen Gräben auf dem See bei Weissensee.
Zannichellia Mich. Zannichellie. XXI. 1.
Z. *palustris* L. In fließenden und stehenden Gewässern, im Gebiet von Tennst. häufig.
Z. *pedicellata* Fr. In den Gräben unter der Tretenburg und am See bei Weissensee.

Lemnaceae Lk.

- Lemna* L. Wasserlinse. II. 1.
L. *trisulca* L. Stehende Wassergräben im Gebiet.
L. *polyrrhiza* L. Wie vorige.
L. *minor* L. Wie vorige.
L. *gibba* L. Wie vorige.

Typhaceae Juss.

- Typha* Tourn. Rohrkolbe. XXI. 3.
T. *latifolia* L. An der Unstrut bei Gr.

Vargl., Strausfurt, Weissensee, im Dreisee- und Bräsebache bei Gangl., in einem Teich bei Neunheilingen.

- T. *angustifolia* L. Wie die vorige, aber seltener.
Sparganium Tourn. Igelkolben.
Sp. *ramosum* Huds. In Gräben und Flüssen gemein.
Sp. *simplex* Huds. Wie vorige, doch seltener.
Sp. *natans* Huds. Im Hanfsee bei Schlottheim, bei Mittelhausen.

Aroideae Juss.

- Arum* L. Aron. XXI. 1.
A. *maculatum* L. Im Kroll und Fahner'schen Holze.
Acorus L. Kalmus. VI. 1.
A. *calamus* L. In einem Teiche bei Gr. Urleben.

Orchideae Juss.

- Orchis* L. Knabenkraut. XX. 1.
O. *purpurea* Huds.
b) *fusca* Jacq. Im Fahner'schen Holze.
O. *Rivini* Gouan. Zwischen Gebüsch auf Sand und Torfboden bei Herbsleben und im Hornholze.
O. *tridentata* Scop. Im Hornholze und Kiebitzen.
O. *morio* L. In den umliegenden Hölzern.
O. *mascula* L. Wie die vorige.
O. *laxiflora* Lmk. Auf Torfwiesen bei Tennst., Gr. Vargl., Werningshausen, Ringleben, Louisenhalle und Alperst.
O. *maculata* L. Auf sumpfigen Wiesen und in Wäldern.
O. *latifolia* L. Auf sumpfigen Wiesen.
O. *incarnata* L. Auf Torfwiesen bei Tennst., Gr. Vargula, Ringleben, Walschleben, Alach.
Gymnadenia R. Br. Hoeswurz. XX. 1.
G. *conopea* R. Br. In den umliegenden Wäldern, namentlich auf Schlägen.
Platanthera Rich. Kuckucksblume. XX. 1.
P. *bifolia* Rchb. In den umliegenden Wäldern.
P. *montana* Rchb. fil. Wie vorige.
Ophrys L. Frauenthräne, Fliegenorchis.
O. *muscifera* Huds. In den Holzungen bei Herbsleben, im Fahner'schen Holze.
Herminium R. Br. Ragwurz. XX. 1.
H. *monorchis* R. Br. Alperstedter Ried.
Anacamptis Rich. Hundswurz. XX. 1.
A. *pyramidalis* Rich. Auf Wiesen bei Hassleben.
Cephalanthera Rich. Zymbelkraut. XX. 1.
C. *grandiflora* Babington. Im Fahner'schen und Blankenburger Holze.
C. *xiphophyllum* Rchb. fil. Im Fahner'schen, Gierstedter, Tonnaischen Holze, im Kroll.
C. *rubra* Rich. Im Fahner'schen und Tonnaischen Holze, bei Schlottheim.

- Epipactis* Rich. Sumpfwurz. XX. 1.
E. helleborine Crntz. Im Taubenthale bei Tennst., Holzungen bei Herbsleben, im Hornholze etc.
E. palustris Crntz. An Gräben bei Tennst. und Gangloffsömmern einzeln, auf den Wiesen zwischen Mittelhausen und Ringleben.
Listera R. Br. Zweiblatt. XX. 1.
L. ovata R. Br. Auf nassen Wiesen, Gebüsch und in Wäldern der Umgegend, in Seen.
Neottia L. Vogelnest. XX. 1.
N. nidus avis Rich. Im Fahner'schen Holz und bei Allmenhausen.
Cypripedium L. Frauenschuh. XX. 2.
C. calceolus L. In den Hölzern von Fahnern, Gierstedt und Gräfontonna, Hornholz, namentlich auf Schlägen.

Irideae Juss.

- Iris* L. Schwertlilie. III. 1.
I. germanica L. In Gärten gebaut.
I. pallida Lmk. Wie vorige.
I. squalens L. Wie vorige.
I. sambucina L. desgl.
I. pumila L. Auf Mauern angepflanzt.
I. pseud-acorus L. In Gräben und stehenden Gewässern, an der Unstrut und deren Seitengräben, Herbsl., Gebese, Gr. Vargula, Strausfurt, Weissensee etc. stellenweise und im Steingraben bei Greussen.
I. sibirica L. Auf nassen Stellen im Hornholz, auf den Wiesen zwischen Ringleben und Mittelhausen, bei Schlotheim.

Amaryllideae R. Br.

- Narcissus* L. Narzisse. VI. 1.
N. pseudo-narcissus L. In hiesigen Grasgärten verwildert.
N. poeticus L. } In Gärten kultiviert.
N. montanus Ker. }
Leucoium L. Knotenblume, Schlangenglocke.
L. vernum L. In den umliegenden Wäldern.
Galanthus L. Schneeglöckchen. VI. 1.
G. nivalis L. In Gärten kultiviert.

Liliaceae DC.

- Tulipa* Tourn. Tulpe. VI. 1.
T. silvestris L. Im Himmelreich und in Grasgärten bei Tennst., auf den Seenäckern in den früheren Jahren, im Pfarrgarten, in den Winkelhöfischen Gärten, Greussen.
Lilium L. Lilie. VI. 1.
L. martagon L. Türkenbund. Im Garten der Brauerei in Tennst. verwildert, in den umliegenden Wäldern häufig. Kirchheilingen, Kroll.
Anthericum L. Graslilie. VI. 1.
A. liliago L. Am Dreisenberge, Hohe Berg bei Gangloffs., an den Weinbergen bei Nägelstedt, Hengstenberg bei Greussen.

- Ornithogalum* L. Vogelmilch. VI. 1.
O. umbellatum L. In Weidengebüsch u. hin und wieder auf Aeckern bei Tennst. z. B. in den Seen, auch in Gärten verwildert. Im Pfarrgarten in Gangloffs.
Gagea Salisb. Goldstern. VI. 1.
G. pratensis Schult. Auf Aeckern und in Grasgärten.
G. arvensis Schult. Auf Aeckern gemein.
G. lutea Schult. In Wäldern und in Gebüsch.
Scilla L. Meerzwiebel. VI. 1.
Sc. amoena L. In Gärten kultiviert.
Sc. bifolia L. Im Allmenhäuser und Ebeleber Holze.
Allium L. Lauch. VI. 1.
A. ursinum L. Im Fahner'schen und Tonna'schen Holze.
A. acutangulum Schrad. Auf den Wiesen zwischen Ringleben und Mittelhausen.
A. sativum L. Knoblauch. In Schwerst. im Grossen gebaut.
b) ophioscorodon Don. Perlzwiebel kult.
A. porrum L. Porre. In Gärten kult.
A. rotundum L. Auf Aeckern und Weinbergen bei Tennst., Greussen, Nägelstedt, Langensalza.
A. sphaerocephalum L. Auf Aeckern bei Tennst. selten, Lützensömmern, Kroll.
A. vineale L. Auf unfruchtbaren Aeckern und Weinbergen bei Tennst., Naegelstedt und Bruchstedt.
A. scorodoprasum L. Am grossen Hornholze, in den Winkelhöfischen Gärten.
A. oleraceum L. Auf Aeckern, im Gebüsch, an Rainen.
A. schoenoprasum L. Schnittlauch. Kultiviert.
A. ascalonicum L. Schallotte. Kultiviert.
A. cepa L. Zwiebel. In Schwerst. und Gr. Ballh. im Grossen gebaut, so auch in Gärten.
A. fistulosum L. Winterzwiebel. Gebaut.
Asparagus L. Spargel. VI. 1.
A. officinalis L. Auf dem Riete zwischen Herbsleben und Tennst., in den Chausseegräben bei Schilfa, Wiesen unter der Tretenburg, bei Sömmerda.
Paris L. Einbeere. VIII. 4.
P. quadrifolius L. In den umliegenden Hölzern.
Polygonatum All. Salomonssiegel.
P. officinale All. Im Fahner'schen, Tonnaischen und Hornholze.
P. multiflorum All. In schattigen Hölzern.
Convallaria L. Maiblume.
C. majalis L. In den umliegenden Hölzern häufig.
Smilacina Desf. Schattenblume. VI. 1.
S. bifolia Desf. In schattigen Wäldern häufig.
Muscari Tourn. Bisamhyacinthe. VI. 1.
M. racemosum Mill. Auf Aeckern im Gebiet häufig.

M. botryoides Mill. In den umliegenden
Hölzern häufig, in Chausseegräben nach
Gangloffs. und Lutzensömmern.
Hemerocallis fulva und flava L. In
Gärten gezogen.

Colechicaceae Tourn.

Colchicum Tourn. Zeitlose. VI. 3.
C. auctumnale L. Auf feuchten Wiesen.

Juncaceae Bartl.

Juncus L. Binse. VI. 1.
J. conglomeratus L. An feuchten Gräben
häufig.
J. effusus L. Wie vorige.
J. glaucus L. desgl.
J. articulatus L. desgl.
J. silvaticus Reich. Im Himmelreich, Gr.
Vargl. etc., Strausfurt, Weissensee.
J. obtusiflorus Ehrh. Bei Gr. Vargula,
auf Torfboden zwischen Riethnordhausen
und Ringleben.
J. alpinus Vill. Auf Wiesen zwischen
Riethnordh. und Walschleben einzeln.
J. supinus Mnch. An den vorigen Stellen.
J. compressus Jacq. Auf feuchten Wiesen.
J. Gerardi Lois. Unter der Tretenburg,
See bei Weissensee. (Forts. folgt.)

Bibliothek.

- 1113) Hoffmann, Resultate der wichtig-
sten pflanzenphänologischen Beobach-
tungen in Europa nebst einer Früh-
lingskarte. Giessen, 1885. [Gesch.:
Geh. Hofrat Prof. Dr. Hoffmann in
Giessen, E. M. d. I.]
- 1114) Atti della Società Toscana di
Scienze Naturali. Processi ver-
bali Vol. IV, p. 147—166. Pisa,
1885. [Tausch.]
- 1115) Oldenwaldklub, Vereinsnachrich-
ten. Michelstadt, April 1885. [Tausch.]
- 1116) Nyman C. F., Conspectus Florae
Europaeae II. Pomaceae — Bicornes.
Oerebro, 1879.
- 1117) Botanischer Verein in Magde-
burg. Sitzungsberichte Jan. — Juni
1884. [Tausch.]
- 1118) Österreichische Botanische
Zeitschrift. Jahrg. 35. 1885, Nr.
1—3.
- 1119) Zeitschrift für Naturwissen-
schaften, herausgeg. v. Naturwissen-
schaftlichen Verein für Sachsen u.
Thüringen. Band 57. Heft 6. Halle
a. S. 1884. [Tausch.]
- 1120) Mitteilungen des botanischen
Vereins für den Kreis Frei-
burg und das Land Baden. 1884,
Nr. 12—15. [Tausch.]
- 1121) Nyman C. Fr. Conspectus Florae
Europaeae IV. Monocotyledoneae.
Oerebro, 1882.

- 1122) Isis, Zeitschrift für naturwissen-
schaftliche Liebhabereien. Jahrg.
VIII, Nr. 1—21. Berlin, 1883.
- 1123) K. K. Steiermärkischer Garten-
bauverein. Jahresbericht pro 1884.
Graz, Febr. 1885. [Tausch.]
- 1124) Boletin de la Academia Nacional
de Ciencias en Córdoba. Tomo
VIII. Entr. 1a. Buenos Aires, 1885,
[Tausch.]
- 1125) Hallier-Schlechtendal, Flora
von Deutschland. 5. Aufl. Band 20:
71. Plantagineae, 72. Ericaceae 73.
Phytolacceae 74. Euphorbiaceae.
Gera, 1885.
- 1126) Schriften des Vereins für Ge-
schichte und Landeskunde der
Baar u. der angrenzenden Lan-
desteile in Donaueschingen.
Heft 5, 1885. Tübingen, 1885.
[Tausch.]
- 1127) Verhandlungen der K. K. Zoolo-
gisch-botanischen Gesell-
schaft in Wien. Jahrg. 1884.
Wien, 1885. [Tausch.]
- 1128) Leimbach, Deutsche Botanische
Monatsschrift. Jahrg. I. Sondershau-
sen, 1883.
- 1129) Sitzungsberichte der mathema-
tisch-physikalischen Klasse
der k. b. Akademie der Wissen-
schaften zu München 1885.
Heft 1. München, 1885. [Tausch.]
- 1130) Verhandlungen des naturhistori-
schen Vereins der preussischen
Rheinlande. Westfalens. Jahrg.
42. 2te Hälfte, Bonn, 1884. [Tausch.]
- 1131) Mitteilungen aus dem naturwis-
senschaftlichen Vereine von
Neu-Vorpommern und Rügen
in Greifswald. 16. Jahrg. Berlin,
1885. [Tausch.]
- 1132) Jahresbericht der naturforschen-
den Gesellschaft Graubündens.
N. F. 27ter Jahrgang. Vereinsjahr
1882—83. Chur, 1884. [Tausch.]
- 1133) Notizblatt des Vereins für Erd-
kunde zu Darmstadt und des
mittelrheinischen geologi-
schen Vereins IV. Folge 5. Heft.
Darmstadt, 1884. [Tausch.]
- 1134) Meddelanden af Societas pro
Fauna et Flora Fennica. Elfte
Häftet. Helsingfors, 1885. [Tausch.]
- 1135) Coordes, Gedenktage der Natur-
forscher. Vom Verein für Erdkunde
in Cassel. Eisenach, O. J. [Tausch.]
- 1136) Coordes, Die Zahlen im geographi-
schen Unterricht. Vom Verein für
Erdkunde in Cassel. Cassel, 1885.
[Tausch.]
- 1137) Bericht über die Wirksamkeit des
naturhistorischen Landes-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Irmischia - Correspondenzblatt des botanischen Vereins für das nördliche Thüringen](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [1885](#)

Autor(en)/Author(s): Buddensieg Franz Volkmar

Artikel/Article: [Systematisches Verzeichnis \(Fortsetzung.\) 35-42](#)